# Kokerei Hansa in Huckarde (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 437)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Kokerei, Fördergerüst
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung
Gemeinde(n): Dortmund
Kreis(e): Dortmund
Bundesland: Nordrhein-Westfalen




Die Kokerei Hansa in Huckarde und ihr Umfeld sind hier beschrieben als bedeutsamer Kulturlandschaftsbereich (KLB) wie im Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr. Die wertbestimmenden Merkmale der historischen Kulturlandschaft werden für die Maßstabsebene der Regionalplanung kurz zusammengefasst und charakterisiert.

Fast vollständig erhaltene Großkokerei von 1926–28, nach Erweiterung 1940/41 die größte im Ruhrgebiet; 1992 stillgelegt. Die technischen Anlagen gemäß dem Produktionsablauf angeordnet, die Backsteingebäude im Stil der sachlich-kubischen Bergbauarchitektur; weit sichtbare Großskulptur. Löste in Folge von Rationalisierungsmaßnahmen die abgewirtschafteten kleinen Kokereien der Zechen Hansa, Westhausen und Germania ab. Weithin sichtbar, unmittelbarer räumlicher Zusammenhang mit der Tiefbauzeche Hansa; auch Bodendenkmal, gegründet vor 1900, Stilllegung 1981. Das Fördergerüst zählt zu den frühen, erhaltenen Gerüsten in Vollwandbauweise im Ruhrgebiet.

Kulturlandschaftliches und denkmalpflegerisches Ziel im Rahmen der Regionalplanung ist eine erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung, insbesondere

- Bewahren und Sichern von Elementen, Strukturen, Nutzungen sowie Ansichten und Sichträumen von historischen Objekten
- Sichern linearer Strukturen
- Sichern kulturgeschichtlich bedeutsamer Böden
- Bewahren und Sichern archäologischer und paläontologischer Bodendenkmäler in ihrem Kontext

Aus: Landschaftsverband Rheinland / Landschaftsverband Westfalen-Lippe, Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr, 2014

**Internet**

Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr (Abgerufen: 04.04.2016)

Literatur

**Landschaftsverband Rheinland; Landschaftsverband Westfalen-Lippe (Hrsg.) (2014):** Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr. Erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung. S. 249, Köln u. Münster.

Kokerei Hansa in Huckarde (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 437)

**Schlagwörter:** Kulturlandschaftsbereich, Kokerei, Fördergerüst
**Fachsicht(en):** Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung
**Erfassungsmaßstab:** i.d.R. 1:25.000 (kleiner als 1:20.000)
**Erfassungsmethoden:** Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung, Archivauswertung
**Historischer Zeitraum:** Beginn 2012
**Koordinate WGS84:** 51° 32 21,26 N: 7° 24 52,77 O / 51,53924°N: 7,41466°O
**Koordinate UTM:** 32.390.054,77 m: 5.710.984,30 m
**Koordinate Gauss/Krüger:** 2.598.190,78 m: 5.712.587,72 m

Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** „Kokerei Hansa in Huckarde (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 437)“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-89666-20140406-16 (Abgerufen: 1. November 2026)

Copyright © **LVR**